

Inhalt des einundfünfzigsten Bandes.

Erstes Heft.

Seite

- I. Verbesserungen an den Dampfmaschinen, auf welche sich John Thomp-
son Esq., ehemals an den London Eisen- und Stahlwerken zu Parade
bei Chelsea, gegenwärtig zu Birmingham, Graffschaft Warwick, am
28. Febr. 1833 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. I. 1
- II. Verbesserungen an den Schienen der Eisenbahnen, auf welche sich
Sherman Converse, Gentleman, ehemals zu New-York, gegen-
wärtig zu Ludgate Hill, City of London, in Folge einer von einem
Fremden erhaltenen Mittheilung am 29. September 1832 ein Pa-
tent ertheilen ließ. 5
- III. Beleuchtung des Berichtes, welchen Hr. Emil Weber über die Ver-
suche erstattete, welche mit dem hydraulischen Kreisels des Hochofens
zu Fratsan bei Besancon angestellt wurden; von Ernst Walter,
Mechaniker bei der k. k. privilegirten Schwadorfer Baumwoll-Ge-
spinnstfabrik. 6
- IV. Ueber verschiedene Vorrichtungen zum Abfeuern von Kanonen, auf
welche sich Hr. Josua Shaw zu Philadelphia am 3. Decbr. 1832
Patente ertheilen ließ. 12
1. Beschreibung seines gebogenen Cylinder-Zündrohres. (Cy-
linder primer.) S. 13. 2. Beschreibung seines Compressions-Kano-
nenschlosses. (Compression Cannon Lock.) 14. 3. Beschreibung
seines tragbaren Kanonenschlosses. (Portable Cannon Lock.) 15.
- V. Ueber die Benutzung des Galvanismus zum Sprengen von Felsen.
Von Hrn. Dr. Robert Hare, Professor der Chemie an der Universi-
tät zu Pennsylvania. 16
- VI. Bericht des Hrn. Francoeur über eine Pendeluhr des Hrn. Gille
zu Paris, rue des Cinq-Diamans, welche das Datum anzeigt. Mit
Abbild. auf Tab. I. 19
- VII. Bericht des Hrn. Francoeur über verschiedene Uhrmacherarbei-
ten, welche Hr. Perron von Besancon der Société d'encourage-
ment vorlegte. Mit Abbildungen auf Tab. I. 24
1. Von der Hemmung mit beweglichen Walzen. S. 24. 2. Von
dem Compensator der Pendeluhr. 25. 3. Von der Thurmuhr zu
Ornans. 26. I. Beschreibung der Hemmung mit schiefen Flächen
und beweglichen Walzen von Hrn. Perron, Uhrmacher zu Besancon.
27. II. Beschreibung der Hemmung des Hrn. Duclos. 29. III.
Beschreibung der Hemmung mit schiefen Flächen des Hrn. Gille. 29.
IV. Beschreibung des Compensations-Pendels des Hrn. Perron. 29.
V. Beschreibung des Compensations-Pendels des Hrn. Duchemin. 31.
- VIII. Ueber die optischen Täuschungen, auf welchen der kleine, Phena-
sticop genannte Apparat oder die optischen Wunderscheiben beruhen;
von Hrn. Plateau. 33